



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

23.01.2013

Smartphone-Handschuhe verhindern kalte Finger beim Tippen Elektronische Geräte vor abrupten Temperaturwechseln schützen

Berlin/Göttingen – Wer bei winterlichen Temperaturen an der frischen Luft sein Smartphone bedienen möchte, hat häufig ein Problem: Der Touchscreen reagiert nicht auf die Berührung mit herkömmlichen Handschuhen, sondern nur auf den bloßen Finger. Grund dafür ist die fehlende Leitfähigkeit des Materials. "Abhilfe bei kalten Fingern durch die Smartphone-Nutzung schaffen spezielle Touchscreen-Handschuhe. Sie sind mit leitfähigen Fasern durchwoben und können daher beim Tippen anbehalten werden", sagt Rafaela Möhl vom Onlinemagazin www.teltarif.de. Von einfachen Wollhandschuhen für 10 Euro bis zu hochwertigen, gefütterten Lederexemplaren für rund 100 Euro ist inzwischen alles zu haben. In jedem Fall gilt es vor dem Kauf zu testen, wie gut man bei der Smartphone-Bedienung zurecht kommt. Gerade dick gefütterte Exemplare sind mitunter etwas unkomfortabel.

Doch nicht nur die Hand, sondern auch das Smartphone selbst ist kälteempfindlich. So entlädt sich zum Beispiel der Akku deutlich schneller, wenn er längere Zeit ungeschützt Minusgraden ausgesetzt ist. "Zum Schutz vor der Kälte trägt man Handy, Kamera, MP-3-Player und Co. am besten in einer Jackeninnentasche, wo es warm und trocken ist", rät Rafaela Möhl. Zum Telefonieren bietet sich ein Headset an.

Nicht zuletzt gilt es Smartphones vor raschen Temperaturwechseln zu schützen. Wer etwa von der Piste in die warme Ski-Hütte kommt, sollte das Gerät erst einmal in der Tasche lassen, damit es sich langsam aufwärmt. Sonst besteht die Gefahr, dass sich Kondenswasser bildet und ins Handy eindringt. Das beschädigt schnell die Elektronik. "Ist das Handy nass geworden, sollte man sofort den Akku entnehmen, um einen möglichen Kurzschluss zu verhindern. Anschließend trocknet es am besten an der Luft - nicht etwa auf der Heizung oder mit Hilfe des Föhns", so Möhl abschließend.

Details zur Smartphone-Nutzung im Winter unter www.teltarif.de/reise/handy-im-winter.html.

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Dezember 2012). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2013.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

23.01.2013

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Rafaela Möhl
Tel: 0551 / 517 57-23, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de